

# Cod.tibet. 114 Hauptaufnahme

## Übersicht

00102978



Digitalisierung geförd

<b>Signatur</b>	Cod.tibet. 114
<b>Maße</b>	270 mm x 722 mm x 24 mm
<b>Datierung</b>	15. oder 18. Jh.
<b>Ort</b>	<a href="#">Tibet/Xizang</a>
<b>Objektyp</b>	<a href="#">Buchdeckel, asiatisch</a>
<b>Katalogisierungsebene</b>	Gesamtaufnahme (item)
<b>Klassifizierung</b>	<a href="#">Schnitzkunst</a>
<b>Kategorie</b>	<a href="#">Tibetische Buchdeckel</a>

[Kurzaufnahme zum Buchdeckel im BSB-Katalog mit weiterführenden Informationen](#)

[Forschungsdokumentation der BSB](#)

[Digitalisat](#)

Beschreibung: Günter Grönbold/Samy Rode. Bayerische Staatsbibliothek, 1991/2016.

Tibetischer Buchdeckel aus leichtem [Holz](#), dessen Außenseite mit [bemaltem](#) und [vergoldetem Schnitzwerk](#) verziert ist. Der Deckel wird ins 15. (Grönbold) oder 18. Jh. (Selig Brown, *Protecting wisdom* (2012)) datiert.

## Inhaltsverzeichnis

- [1 Entstehung](#)
- [2 Maße](#)
- [3 Material und Technik](#)
- [4 Beschreibung des Äußeren](#)
- [5 Inschriften/herstellungsbezogene Marken und Zeichen](#)
- [6 Ikonographie](#)
- [7 Stil und Einordnung](#)
- [8 Provenienz](#)
- [9 Literaturhinweise](#)
- [10 Empfohlene Zitierweise](#)

## Entstehung[[Bearbeiten](#)]

Im [15. Jh.](#) oder [18. Jh.](#) von einem unbekanntem [tibetischen](#) Künstler gefertigt.

## Maße[Bearbeiten]

### Oberdeckel:

270 mm x 722 mm x 24 mm

### Außenseite (Zierseite):

*Mittelfeld:*

129-131 mm x 580 mm

*Mittelfeldbegrenzung:*

15-17 mm breit

*Rahmen*

53-57 mm breit

## Material und Technik[Bearbeiten]

Bemalter und mit Blattgold vergoldeter Deckel aus Holz.

## Beschreibung des Äußeren[Bearbeiten]

### Außenseite (Zierseite):

*Mittelfeld:*

Dreigliedriges, achsensymmetrisches Mittelfeld mit figürlichen Darstellungen; den Hintergrund bildet üppige **vegetabile Ornamentik**, vergoldet, vor rotem Hintergrund.

Das **Rankwerk** ist zwar nicht sehr tief geschnitzt, doch weist das obere Niveau des Schnitzwerkes erhebliche Höhenunterschiede auf.

*Mittelfeldbegrenzung:*

Um das Mittelfeld folgt eine Reihe von großen silbernen **Perlen** zwischen **Stegen**.

*Rahmen:*

Ringsum läuft ein breites Band mit reichem Rankwerk, um den Rand des Deckels ziehen sich noch ein schmaler silberner und ein etwas breiterer grüner Streifen.

### Innenseite:

Die Innenseite ist unverziert und von brauner Farbe.

### Schmalseite 1:

Mittig figürliche Darstellung in glatter Mandorla mit Rand; vegetabile Ornamentik (Ranken); an den äußeren Enden? rot grundierte ?rechteckige Felder, darauf Goldschrift.

### Schmalseite 2:

Vegetabile Ornamentik (Lotusblätter) in punktierter, goldfarbiger Linienzeichnung.

## Inschriften/herstellungsbezogene Marken und Zeichen[Bearbeiten]

An der Schmalseite 1 ist links und rechts auf rotem Feld in Goldschrift der tibetische Buchstabe 'Za' [= Bd. 22] zu sehen.

## Ikonographie[Bearbeiten]

### Außenseite (Zierseite):

Bei den figürlichen Darstellungen handelt es sich um drei **Buddhas** der **Fünf Buddha-Familien** oder **Tath?gatas** (tib. rgyal ba rigs lnga), die in **Vajrasitzhaltung** auf **Thronen** sitzen. Im Zentrum befindet sich Buddha **Vairocana** mit der zweihändigen **Geste der höchsten Erleuchtung** (tib. byang chub mchog) auf einem reich verzierten Thron, dessen Seitenteile links und rechts unten je einen **Elefanten** und einen **gehörnten Löwen** enthalten. Auf dem **Querbalken** befindet sich rechts und links jeweils ein **Seeungeheuer**, dessen Schwanz in **Ranken** übergeht und einen Teil des **Thronbogens** bildet. In der Spitze des Bogens ist ein **Vogelwesen** mit ausgebreiteten Flügeln zu sehen; in seinen Klauen hält es zwei stilisierte **Schlangwesen**, die sich rankenartig nach links und rechts winden. Im **Mittelfeld** links sitzt Buddha **Ak?obhya**. Mit seiner rechten Hand macht er die Geste der **Erdberührung**, mit der linken die Geste der **Meditation**. Er hat, wie Vairocana, eine **rote Aureole**, die gold umrandet ist, und einen nach oben spitz zulaufenden roten **Nimbus** mit Goldrand. Im Mittelfeld rechts sitzt Buddha **Amit?bha**. Er macht die zweihändige Geste der Meditation, hat eine rote Aureole und einen roten Nimbus mit **Strahlenkranz**. Seitenteile und **Thronbögen** von Ak?obhya und Amit?bha bestehen aus Rankenwerk, das an der Spitze zusammengebunden ist und darüber Halbmond und Perle zeigt. Die Rückenlehne von Amit?bha ist gestreift. Alle drei Buddhas tragen **Helmkronen** und **Ohrringe**, sonst keinerlei Schmuck.

### Innenseite:

Die Innenseite ist ungestaltet.

## Stil und Einordnung[Bearbeiten]

Der rot gefasste Hintergrund, das Rankenwerk und die Ausführung der drei Buddhas mit ihren Helmkronen und der Thronelemente deuten auf einen stark von nepalesischen Einflüssen geprägten Kunststil hin, der Ende des 13. Jh. in Tibet verbreitet wurde. Ein stilistisch nahezu identischer Deckel ist in der MacLean Collection zu sehen (vgl. hierzu [Selig Brown, \*Protecting wisdom\* \(2012\)](#), Nr. 50, datiert 15. Jh.). Die Gestaltung der Zierseite und der beiden Stirnseiten sowie Maße und Profil weisen so starke Ähnlichkeit mit dem hier vorliegenden Oberdeckel auf, dass man eine Herkunft aus derselben Werkstatt vermuten kann. Evtl. gehörten die Deckel sogar zum selben mehrbändigen Werk. Ähnlich gestaltetes Rankenwerk im Mittelfeld sowie ein silberner Perlstab zwischen zwei schmalen Stegen und ein grün gefasster Randsteg finden sich auch auf einem Deckel bei [Rossi/Rossi, \*Early Tibetan manuscript covers\* \(1996\)](#), Nr. 24 (hier datiert 14. Jh.).

## Provenienz[Bearbeiten]

1984 für die BSB erworben (gekauft von Wolfgang Walier).

## Literaturhinweise[Bearbeiten]

[Grönbold, \*Tibetica in der Bayerischen Staatsbibliothek\* \(1985\)](#), 24.

[Grönbold, \*Tibetische Buchdeckel\* \(1991\)](#), 126f.

[Rossi/Rossi, \*Early Tibetan manuscript covers\* \(1996\)](#), Nr. 24.

[Selig Brown, \*Protecting wisdom\* \(2012\)](#), Nr. 50.

## Empfohlene Zitierweise[Bearbeiten]

Günter Grönbold/Samyo Rode. Tibetischer Buchdeckel (Oberdeckel) - BSB Cod.tibet. 114. Bayerische Staatsbibliothek, 1991/2016.

URL: [https://einbaende.digitale-sammlungen.de/Prachteinbaende/Cod.tibet\\_114\\_Hauptaufnahme](https://einbaende.digitale-sammlungen.de/Prachteinbaende/Cod.tibet_114_Hauptaufnahme), aufgerufen am 18.10.2019